

Die Veranstalter danken herzlich den langjährigen Sponsoren und Spendern, die auch in diesem Jahr wieder das Sommerliche Musikfest unterstützen:



Volksbank Rhein-Erft-Köln eG

Domizil Immobilien- & Facility-Management GmbH

Kreissparkasse Köln

Streitz Consult GmbH

Stadtwerke Brühl GmbH



Atelier Ulrike Ullmann Goldschmiede

Autohaus Thomas GmbH

Die Buchhandlung Brockmann

jandorfverlag KG

MCG Metal Coat GmbH

RWE Power AG

Schloss-Apotheke Brühl

LUBLINSKY Stahl- und Metallbau

Stöver Optik

ZOOM Kino e.V.

und weitere Sponsoren



Eintrittskarte inklusive Imbiss:

**32,00 EUR / 12,00 EUR für Kinder, Jugendliche,
Studierende und Brühl-Pass-Inhabende**

VORVERKAUF:

Tourist Information, Steinweg 1,
Tel.: 02232 / 79 34 5

Die Buchhandlung Brockmann
Uhlstr. 82, Tel.: 02232 / 41 04 98

Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl
Liblarer Straße 12-14, Tel.: 02232 / 50 80 10

Mit dem Sommerlichen Musikfest unterstützen die Veranstalter gemeinsam die Arbeit des Förderkreises Musikschule Brühl e.V., dem der Reinerlös zugute kommt.

Daher bitten wir zusätzlich um eine Spende auf das Konto:

Lions Förderverein Brühl e.V.
IBAN: DE15 3706 2365 7200 8630 24
Verwendungszweck: Musikfest 2026

Das Finanzamt erkennt bei Spenden bis 300 EUR eine Kopie des Überweisungsträgers an. Für Spenden über 300 EUR wird eine Spendenquittung erteilt.

Das große Spiel

von Klassik über Jazz bis Pop



- Samstag
- 13. Juni 2026
- 19.00 Uhr
- Einlass: 18.00 Uhr

Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Willy-Brandt-Straße 1

50321 Brühl



Es musizieren für Sie die an der Kunst- und Musikschule tätigen Künstlerinnen und Künstler.

Willkommen zum „Großen Spiel“!

Einen Tag nach Eröffnung der Fußball-Weltmeisterschaft liegt die Verbindung zum runden Leder nahe, doch der ewige Kreislauf von Sieg und Niederlage, Gewinn und Verlust ist ebenso untrennbar mit anderen Sportarten, dem Glücksspiel und der Liebe verbunden.

Der Lions-Förderverein Brühl e.V. lädt Sie zusammen mit der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung und dem Förderkreis Musikschule Brühl e.V. in Kooperation mit der Stadt Brühl zu einer musikalischen Reise ein, bei der Sie nur gewinnen können, denn das „Große Spiel“ in all seinen Variationen liefert die Blaupause für ein abwechslungsreiches Konzertprogramm von Klassik über Jazz bis Pop.



Freuen Sie sich auf große Werke, unsterbliche Melodien und unwiderstehliche Rhythmen und lassen Sie sich von der Spielfreude und den brillanten Darbietungen der Dozentinnen und Dozenten der Brühler Kunst- und Musikschule begeistern.

Nach dem musikalischen Genuss folgt der kulinarische, begleitet von kühlen Getränken und den Klängen der Blechlawine unter der Leitung von Matthias Petzold sowie der Bigband unter der Leitung von Nils Imhorst, beides beliebte Jazz-Ensembles der Kunst- und Musikschule.

Im Anschluss daran darf getanzt werden! Für eine volle Tanzfläche sorgt das überregional bekannte Curuba Jazzorchester unter der Leitung von Elmar Frey und Torsten Thomas mit einem mitreißenden Mix aus Pop- und Party-Hits.

Ein echter Hauptgewinn ist das Sommerliche Musikfest auch für den Förderkreis Musikschule Brühl e.V., da sämtliche Erlöse der Benefizveranstaltung der Arbeit dieses engagierten Vereins zugutekommen. Mit den Geldern werden z.B. KuMs-Schülerinnen und -Schüler in schwierigen finanziellen Situationen unterstützt, gemeinsame Freizeiten und musikalische Austauschprojekte oder der Kauf und die Reparatur von Instrumenten bezuschusst.



Marc-Antoine Charpentier
1643 - 1704

Johann Sebastian Bach
1685 - 1750

Dmitri D. Schostakowitsch
1906 - 1975

Fritz Kreisler
1875 - 1962

François Borne
1840 - 1920

Aram Chatschaturjan
1903 - 1978

Diverse Komponisten,
Arr. Torsten Thomas
Maybebop, Arr. Maybebop,
Bearbeitung: Torsten Thomas

Werner Richard Heymann
1896 - 1961

Vincent Youmans
1898 - 1946



Sommerliches Musikfest

Programm

Te Deum (H. 416): Prélude

Karel Jockusch, Trompete; Regine Rath, Violine I; Mareile Spittler, Violine II;
Ana Čížmek, Laute; Natalia Spehl, Cembalo

4. Brandenburgisches Konzert G-Dur (BWV 1049) für Violino principale, due Flauti d'echo, due Violini, Viola e Violone in Ripieno

Susanne Siller, Violino principale; Lucia Mense & Alina Loewenich, Flauti d'echo; Regine Rath, Violine; Mareile Spittler, Violino; Zlata Dzinic, Viola; Pei-Hsuan Yu, Violoncello;
Ana Čížmek, Theorbe; Natalia Spehl, Cembalo

Klaviertrio Nr. 2, e-Moll op. 67, 2.Satz: Allegro con brio

Klara Gronet, Violine; Ulrike Zavelberg, Violoncello; Togrul Hüseyinli, Klavier

Liebesleid, aus dem Zyklus „Alt-Wiener Tanzweisen“

Klara Gronet, Violine; Togrul Hüseyinli, Klavier

Fantaisie Brillante sur l'opéra Carmen de Georges Bizet

Andreas Hilner, Klarinette; Johannes Götz, Klavier

Säbeltanz aus dem Ballett „Gayaneh“

Togrul Hüseyinli, Klavier

Gaming-Songs-Medley

Fußball

Sarah Nakic, Sopran; Hannes Drobetz, Tenor; Torsten Thomas, Bariton; Irfan Berilo, Bass

Irgendwo auf der Welt

I Want To Be Happy

Elmar Frey, Tenorsaxophon; Martin Schulte, Gitarre; Andreas Schnermann, Klavier;
Nils Imhorst, Bass

Es musizieren für Sie die an der Kunst- und Musikschule tätigen Künstlerinnen und Künstler.

